

1.0 Fabrikat – KONE Monospace

Bei der Modernisierung des KONE Monospace muss nur die Steuerung und die Regelung ersetzt werden, während der bewährte Antrieb MX06 /10 /18 /20, bzw. die neuen Antriebe NMX erhalten bleiben. Die MX-Antriebe werden mit einem Impulsgeber und einem Positioniermagneten ergänzt und somit digital upgedatet.

Für die neue Steuerung gibt es zwei Varianten. Bei der ersten Generation des Monospace hatte die Montageplatte eine Breite von 400mm. Damit kann man die Steuerung auf eine Austauschplatte integrieren. Der externe Frequenzumrichter GOLIATH-90 sitzt im Schachtkopf neben dem Antrieb.

Die wesentlich elegantere Methode ist die Verwendung des Schachtschaltschrankes KW 280. Die Regelung ist darin mit integriert und sitzt neben dem Antrieb (siehe Bild rechts).

Dies stellt eine ganz kompakte und schnell zu installierende Lösung dar.



Für die Ausführung des Servicepanels (in Verbindung mit dem KW280) gibt es zwei Möglichkeiten.

Die erste besteht darin, die alte Steuerplatte in der Türzarge der obersten Schachttür gegen eine Neue zu ersetzen, worauf sich das Servicepanel befindet. Dadurch kann die alte Funktionalität des KONE Zargenkasten beibehalten werden.

Die andere Möglichkeit besteht in der Verwendung eines Zargenpfostens, welcher an die Türzarge montiert wird, wie im Bild rechts dargestellt.

Im oberen Bereich des Panels wird der Kabinenstand, die Kabinenbewegung und die Bündigkeit angezeigt. Für die Notbefreiung und den Bremstest stehen Ihnen zwei Schlüsseltaster zur Verfügung.

Ein Segment darunter finden Sie die Rückholsteuerung, Notbremsschalter, Taster Fernauflösung, Taster, Absinkverhinderung und einen Dreikant-Reset-Taster für die verkürzte Schachtgrube bzw. Schachtkopf.

Der Zugriff auf die Parameter der Anlage, Rufeingabe, Visualisierung der Zähler erfolgt über das 7 Zoll DAVID-Touchterminal 613T. Die Sprechverbindung mit der Kabine erfolgt ganz einfach per Knopfdruck.

Hinter dieser Abdeckung befinden sich auch die Sicherheitskeis-Abgriffe zur Messung.

Der **Scan des QR-Codes** führt Sie zum Youtube Video über die Modernisierung von KONE Monospace Aufzugsanlagen.



2.0 Fabrikat – OTIS Gen2

Beim OTIS Gen2 haben wir einen Gurtantrieb, welcher sich als getriebelose Synchronmaschine im Schachtkopf befindet. Beim Original befindet sich im Schacht der Schachtschaltschrank mit der Steuerung und die Regelung. Bei der obersten Schachttür befindet sich in der Türzarge das Bedienterminal mit den Sicherungen und den Anschlussklemmen.



Das vorhandene Gurtverschleiss-Überwachungsgerät kann mit den potentialfreien Meldekontakten mit der neuen KW-Steuerung weiterbetrieben werden.



Als Ersatz für das vorhandene Lastmesssystem können wir ein äquivalentes System für die Gurte liefern.



Bedienterminal

Die erste Möglichkeit besteht darin, die alte Steuerplatte im Türzargenschrank gegen eine neue zu ersetzen, worauf sich das **Servicepanel KW120 Typ F**, Maße 1750 x116 mm, befindet (Bild links). Dadurch kann die alte Funktionalität des alten Zargenkastens beibehalten werden.

Die andere Möglichkeit besteht in der Verwendung eines **KW120 Zargenpfosten-F**, welcher an die Türzarge montiert wird. Die Einheit ist steckfertig verdrahtet (Bild Mitte).



Servicepanel KW120 Typ F

KW120 Zargenpfosten-F



Als Ersatz für den OTIS-Schaltschrank haben wir einen Schachtschaltschrank Typ **KW280** mit der integrierten Regelung anzubieten. Der Mark-I hat eine GOLIATH-90-32A Frequenzumrichter on board, welcher Gearless-Maschinen bis zu 32A Nennstrom versorgen kann. Für größere Maschinen kommt der Schachtschaltschrank Typ **KW380** Mark-II zum Einsatz (Inenn max. 52A).

Bild Links:
Schaltschrank KW280 MARK-I: 2035 x280 x240mm (HxBxT)

KW280 MARK-I

3.0 Fabrikat – OTIS MRL 2003 (MCS 220 VF MRL)

Beim OTIS MRL mit der MCS 220 haben wir einen konventionellen Antrieb, welcher sich als Schneckengetriebe mit Asynchronmaschine im Schachtkopf befindet.

Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter ebenfalls im Schachtkopf neben dem Antrieb.

In der obersten Türzarge befindet sich die Steuerung.

Bei der bestehenden Steuerung hatte die Montageplatte eine Breite von ca. 400mm.

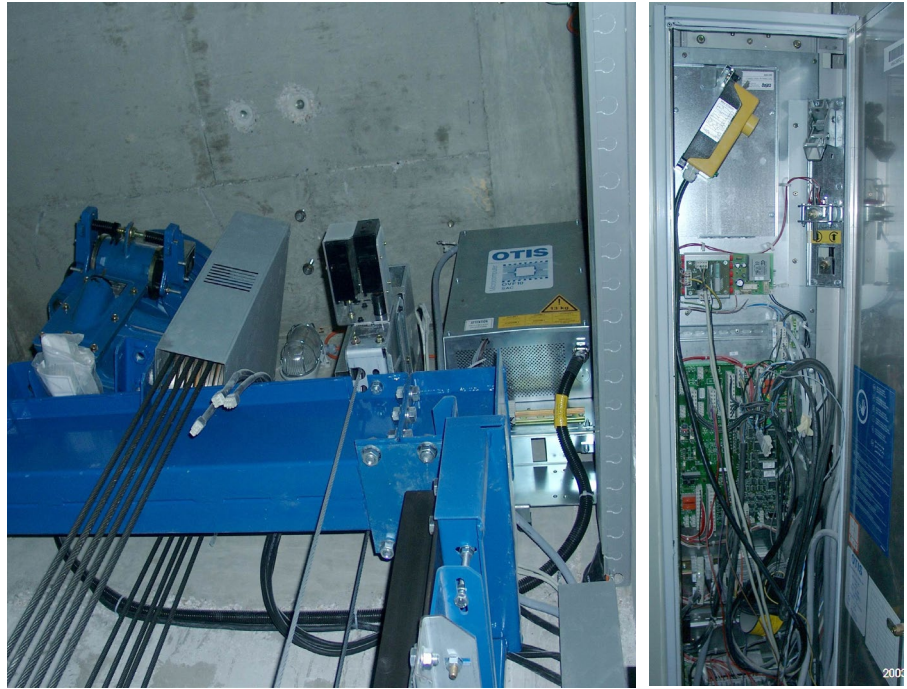
Damit kann man die Steuerung auf der **Montageplatte des KW265** integrieren. Dadurch kann die Funktionalität des OTIS Steuerschranks beibehalten werden.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, den kompletten **Schaltschrank KW265, Maße 2000 x 265 x 170mm (H x B x T)** zu verwenden.

Der externe Goliath-90 Frequenzumrichter sitzt im Schachtkopf neben dem Antrieb. Die Bremsöffnung erfolgt elektrisch, USV gepuffert.



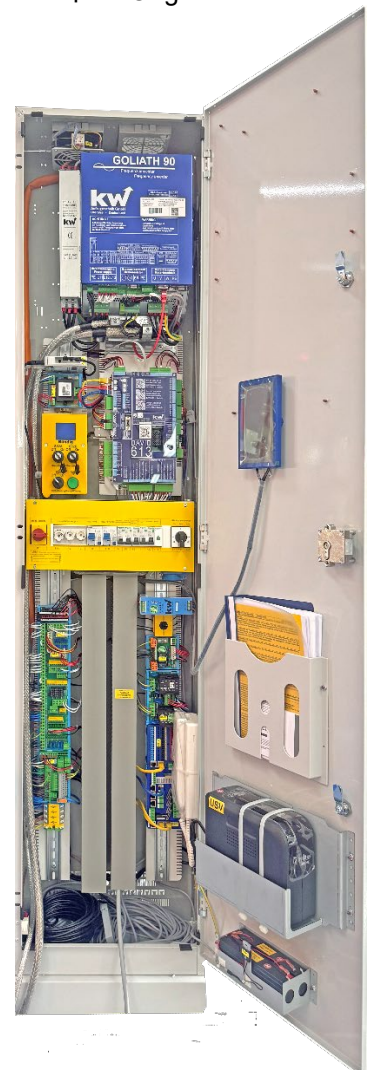
Unter Beachtung des Kriteriums der Flucht- und Rettungswege ist auch der **Schaltschrank KW03: 1900 x 450 x 260mm (H x B x T)** mit integriertem Frequenzumrichter eine Option.



Originalequipment – Antrieb & Umrichter im SKopf Originalschrank



Platte KW240



Schrank KW03Z mit internem Frequenzumrichter

4.0 Fabrikat – Schindler - SMART

Beim Schindler SMART haben wir einen konventionellen Antrieb, welcher als Schneckengetriebe mit Asynchronmaschine sich im Schachtkopf befindet.

Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter und Teile der Steuerung im Schachtkopf neben dem Antrieb.

In der obersten Haltstelle befindet sich im Mauerwerk der Steuerschrank mit mechanischer Notbefreiung (siehe Bild Mitte Unten).

Das Vorgehen bei der Modernisierung ist folgendermaßen:



Bedienterminal

Der Mauerstrank wird weiterverwendet, und zwar schon aus dem Grund, dass die mechanische Notbefreiung und die Kurbeleinrichtung zum Bewegen des Fahrkorbes bei Beibehaltung des Antriebs funktionsfähig bleibt.

Dazu wird die alte Steuerplatte entfernt und gegen eine neue vom Typ KW120-D ersetzt (**Bild rechts**). Die Maße sind 700 x239mm.

Unter Beibehaltung der alten Funktionalität bietet die neue STG eine elektrische Notbefreiung und Bremstest-Funktion.

Der Weiterbetrieb der Asynchronmaschine ist völlig problemlos mit dem GOLIATH-90 Frequenzumrichter unter Beibehaltung des Impulsgebers möglich.



Servicepanel KW120 Typ D

Der externe Goliath-90 Frequenz-umrichter sitzt im Schacht-kopf neben dem Antrieb.



Frequenzumrichter GOLTATH-90 EXT

5.0 Fabrikat – Schindler – EUROLIFT

Beim Schindler Eurolift haben wir einen synchron Seil-Antrieb, welcher sich als getriebelose Synchronmaschine im Schachtkopf befindet.

Beim Original befindet sich der Frequenzumrichter im Schachtkopf neben dem Antrieb (siehe Bild rechts).

In der obersten Haltstelle befindet sich in der Türzarge die Steuerung mit mechanischer /elektrischer Notbefreiung (siehe Bild STG Schindler).

Der Steuerungszargenkasten hat eine Breite von 240mm und eine Tiefe von 130mm. Darin befindet sich das Bedienterminal, Prozessoreinheit mit den Sicherungen und den Anschlussklemmen (Bild ganz rechts).



Frequenzumrichter und Synchron-Gearlessmaschine



STG Schindler



Bedienterminal

Die erste Möglichkeit besteht darin, die alte Steuerplatte im Türzargenschrank gegen eine neue zu ersetzen, worauf sich das **Service-panel KW120 Typ F**, Maße 1750 x116 mm, befindet (**Bild links**).

Dadurch kann die alte Funktionalität des alten Zargen-kastens beibehalten werden.

Die andere Möglichkeit besteht in der Verwendung eines **KW120 Zargenfosten-F**, welcher an die Türzarge montiert wird. Die Einheit ist steckfertig verdrahtet (**Bild Mitte**).



KW120 Zargenfosten-F

Der externe Goliath-90 Frequenzumrichter sitzt ebenfalls im Schachtkopf neben dem Antrieb.



Frequenzumrichter GOLTATH-90 EXT

Servicepanel KW120 Typ F

6.0 Fabrikat – Schindler – Bausatz 3300 / 5500

Beim Schindler 3300 bzw. 5500 haben wir einen Gurt-Antrieb, welcher sich als getriebelose Asynchronmaschine (3300), bzw. Synchronmaschine (5500) im Schachtkopf befindet. Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter im Schachtkopf neben dem Antrieb.

In der obersten Haltstelle befindet sich in der Türzarge die Steuerung mit elektrischer Notbefreiung. Der Zargenkasten hat eine Breite von 120mm.



Antrieb Schindler 3300

Bedienterminal

Die erste Möglichkeit besteht darin, die alte Steuerplatte im Türzargenschrank gegen eine neue zu ersetzen, nämlich durch das **Servicepanel KW120 Typ H** für Fermator/Schindler 3300 mit den **Maßen 1750 x116 mm**, befindet (**Bild links**). Dadurch kann die alte Funktionalität des alten Zargenkastens beibehalten werden.

Die andere Möglichkeit besteht in der Verwendung eines **KW120 Zargenpfosten-F**, welcher an die Türzarge montiert wird. Die Einheit ist steckfertig verdrahtet (**Bild Mitte**).



**Servicepanel KW120 Typ H
Fermator /Schindler 3300**



KW120 Zargenpfosten-F

Der externe Goliath-90 Frequenzumrichter sitzt ebenfalls im Schachtkopf neben dem Antrieb.



Frequenzumrichter GOLTATH-90 EXT

7.0 Fabrikat – Thyssenkrupp – EVOLUTION

Beim ThyssenKrupp Bausatz Spirit haben wir einen konventionellen Antrieb, welcher als getriebelose Synchronmaschine vom Typ DAF 210 oder 270 sich im Schachtkopf befindet.

Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter ebenfalls im Schachtkopf neben dem Antrieb.

In der obersten Haltstelle befindet sich im TÜRZARGENKASTEN die Steuerung mit elektrischer Notbefreiung. Die Breite der Montageplatte beträgt 240mm.

Es gibt allerdings auch die Variante mit F30 Mauerkasten. Dafür gibt es das **Befreiungsterminal KW120-Platte Typ D** mit den **Maßen 239 x 700mm**



Der **externe** Frequenzumrichter **GOLIATH-90** sitzt im Schachtkopf neben dem Antrieb.



Unter Beibehaltung des TÜRZARGENKASTEN kann mit der neuen **Montageplatte des KW 240: 1980 x 235 (H x B)** die Funktionalität des Steuerungsschranks beibehalten werden. (Bild Links)

Eine andere Möglichkeit besteht darin, den kompletten **Schaltschrank KW240: 2000 x 240 x 220mm (H xB xT)** für maschinenraumlose Aufzugsanlagen (MRL) zur Montage neben der Schachttür, (Bild Mitte)

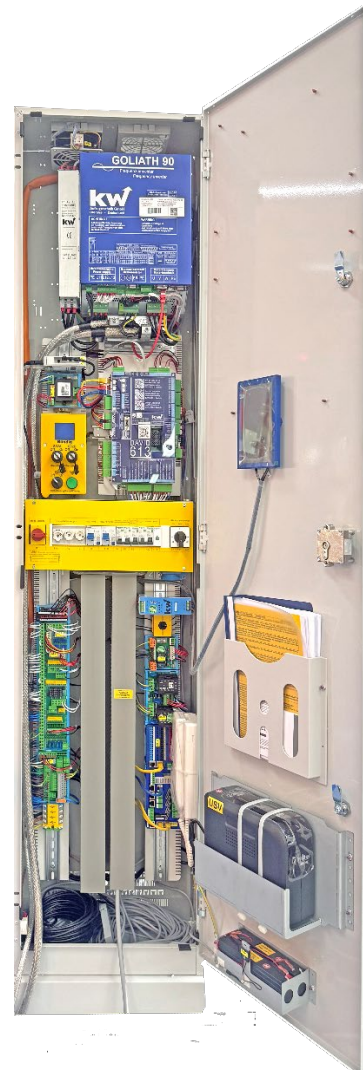
Unter Beachtung des Kriteriums der Flucht- und Rettungswege ist auch der **Schaltschrank KW03: 1900 x 450 x 260mm (H xB xT)** mit integriertem Frequenzumrichter eine Option. (Bild Rechts)



Schrank/Platte KW240



Schrank KW240



Schrank KW03Z mit internem Frequenzumrichter

8.0 Fabrikat – Thyssenkrupp – SYNERGY-1

Beim ThyssenKrupp Bausatz Spirit haben wir einen konventionellen Antrieb, welcher als getriebelose Synchronmaschine vom Typ PMC sich im Schachtkopf befindet.

Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter ebenfalls im Schachtkopf neben dem Antrieb.

In der obersten Haltstelle befindet sich im Türzargenkasten die Steuerung mit elektrischer Notbefreiung. Die Breite der Montageplatte beträgt 240mm.



Der **externe** Frequenzumrichter **GOLIATH-90** sitzt im Schachtkopf neben dem Antrieb.

Unter Beibehaltung des Türzargenkasten kann mit der neuen **Montageplatte des KW 240: 1980 x 235 (H x B)** die Funktionalität des Steuerungsschranks beibehalten werden. (Bild Links)

Eine andere Möglichkeit besteht darin, den kompletten **Schaltschrank KW240: 2000 x 240 x 220mm (H xB xT)** für maschinenraumlose Aufzugsanlagen (MRL) zur Montage neben der Schachttür, (Bild Mitte)

Unter Beachtung des Kriteriums der Flucht- und Rettungswege ist auch der **Schaltschrank KW03: 1900 x 450 x 260mm (H xB xT)** mit integriertem Frequenzumrichter eine Option. (Bild Rechts)



Platte KW240



Schrank KW240

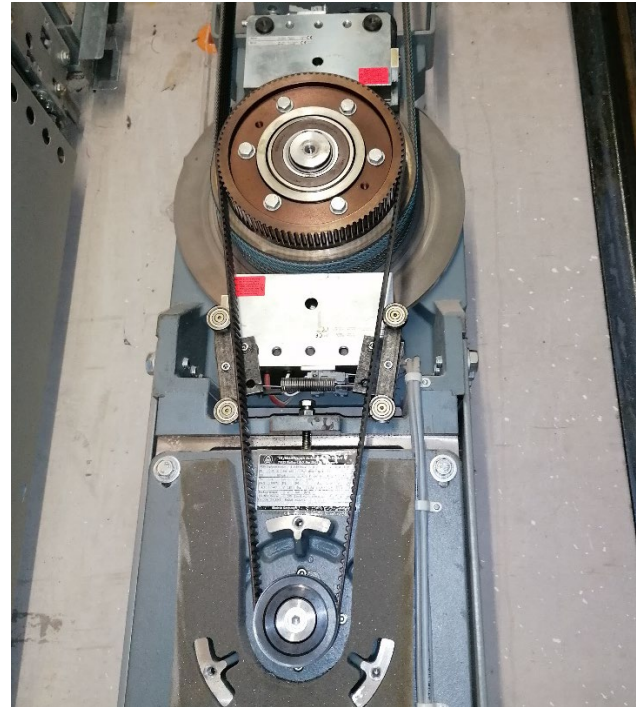


Schrank KW03Z m. internem Frequenzumrichter

9.0 Fabrikat – Thyssenkrupp – SPIRIT

Beim ThyssenKrupp Bausatz Synergy haben wir einen konventionellen Antrieb, welcher als getriebelose Synchronmaschine vom Typ SB150 sich in der untersten Haltestelle befindet. Der Datensatz des SB150 Antriebs ist im GOLIATH-90 Umrichter hinterlegt.

ThyssenKrupp Aufzugswerke GmbH									
70623 Stuttgart, P.O. Box 23 03 70, Germany									
PSM 3-phase motor		SB150 M002		No.		1748		Year 2006	
IM	IP 20	Ins.-cl. F	Max. sheave load (SW)			18		[kN]	
S5	180 c/h		50 % duty cycle			Weight		198 [kg]	
P_n	n_n	U_n	I_n	$\cos \phi$	f	M_n	I_a	I_{max}	
[kW]	[1/min]	[V]	[A]		[Hz]	[Nm]	[A]	[A]	
4,3	441	Y 320	9,5	0,93	154,4	205	21	21	
Braking torque		2 x 400		[Nm]					
Traction sheave		Ø 960		[mm]		Max. no. of ropes		6 X Ø 6,5 [mm]	
Encoder		2 x 2048		EnDat		ECN113			
Made in Germany									



Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter neben dem Antrieb. In der untersten Haltestelle befindet sich in der Türzarge die Steuerung mit elektrischer Notbefreiung. Die Breite der Montageplatte beträgt 240mm.

Unter Beibehaltung des Türzargenkasten kann mit der neuen **Montageplatte des KW 240: 1980 x 235 (H x B)** die Funktionalität des Steuerungsschranks beibehalten werden. (Bild Links)



Platte KW240

Eine andere Möglichkeit besteht darin, den kompletten **Schaltschrank KW240: 2000 x 240 x 220mm (H x B x T)** für maschinenraumlose Aufzugsanlagen (MRL) zur Montage neben der Schachttür, (Bild Mitte)



Schrank KW240

Unter Beachtung des Kriteriums der Flucht- und Rettungswege ist auch der **Schaltschrank KW03: 1900 x 450 x 260mm (H x B x T)** mit integriertem Frequenzumrichter eine Option. (Bild Rechts)



Schrank KW03Z m. internem Frequenzumrichter

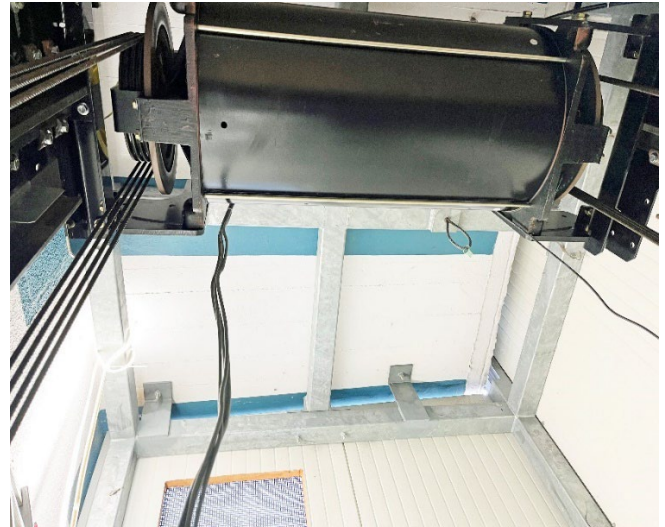
10.0 Fabrikat – Thyssenkrupp – Galaxy

Beim ThyssenKrupp Bausatz Galaxy haben wir einen konventionellen Antrieb, welcher als getriebelose Synchronmaschine sich im Schachtkopf befindet. Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter neben dem Antrieb.

Der Datensatz des Antriebs ist im GOLIATH-90 Umrichter hinterlegt. Zur Nachrüstung wird ein EnDat- oder BISS-Geber empfohlen

MOTEUR		CE	
THYSSEN ASCENSEURS 12 508 003 - Made in France			
P: 4,3kW	U: 360V	In: 12A	Cd: 850Nm
n: 681/min	180 d / h FM 40%	Isol.: classe F	Prot.: IP 21
Charge statique radiale max. par poulie: 12,8 kN		Poids: 460	
N° de série: 090041 / 003		Année de fabrication: 2003	

In der untersten Haltstelle befindet sich in der Türzarge die Steuerung mit elektrischer Notbefreiung. Die Breite der Montageplatte beträgt 240mm.



Unter Beibehaltung des TÜRZARGENKASTEN kann mit der neuen **Montageplatte des KW 240: 1980 x 235 (H x B)** die Funktionalität des Steuerungsschranks beibehalten werden. (Bild Links)

Eine andere Möglichkeit besteht darin, den kompletten **Schaltschrank KW240: 2000 x 240 x 220mm (H x B x T)** für maschinenraumlose Aufzugsanlagen (MRL) zur Montage neben der Schachttür, (Bild Mitte)

Unter Beachtung des Kriteriums der Flucht- und Rettungswege ist auch der **Schaltschrank KW03: 1900 x 450 x 260mm (H x B x T)** mit integriertem Frequenzumrichter eine Option. (Bild Rechts)



Platte KW240



Schrank KW240



Schrank KW03Z m. internem Frequenzumrichter

11.0 Fabrikat – LM Liftmaterial JADE

Beim Liftmaterial Bausatz Jade haben wir eine getriebelose Synchronmaschine vom Typ Sassi Gxxx oder Ziehl-Abegg Typ SMxxx.

Im Originalzustand befindet sich der Frequenzumrichter im Schrank im unteren Drittel (siehe Bild rechts).

Diese Gearless-Maschinen sind Standardtypen und lassen sich ohne Probleme mit unserem GOLIATH-90 Frequenzumrichter betreiben.

Die komplette Steuerung, der Umrichter und die Notbefreiung befinden sich auf der Montageplatte, welche eine ungefähre Breite von ca. 450mm aufweist.

Dies sind ideale Voraussetzungen für einen einfachen Umbau.



Die Masterlösung besteht darin, die alte Montageplatte zu entfernen. Die neue Steuerung einschließlich des Frequenzumrichters wird auf der **Montageplatte des KW03Z** angeliefert und kann in den vorhandenen Schrankkorpus eingebaut werden.

Dadurch kann die Funktionalität des Steuer-schranks beibehalten werden.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, dem kompletten **Schaltschrank KW03Z: 1900 x 450 x 260mm (H x B x T)** mit dem integrierten Frequenzumrichter zu verwenden.

Dieser kann zum Beispiel vor die vorhandene Maueröffnung gestellt werden.



Platte KW03Z

Schrank KW03Z